

Im Lebensstrom nichts Neues

Wie Sephiroths Geist wirklich in drei Teile brach

Von SmilingMana

Kapitel 2: Der Wald des Grauens, Teil 2

Er sah wahnsinnig erotisch aus.

Zack: „Auch das noch... Wo waren wir eigentlich?“

Sephiroth: „Ich kam grad wieder, nachdem ich Sephiroth duschen geschickt habe und *hust* gekommen bin. Was heißt hier eigentlich 'Auch das noch'? Ich bin alle mal erotischer als du.“

Zack: „Ich will auch nicht erotisch sein. Sexy zu sein reicht mir. Besonders, wenn mich Frauen sexy finden.“

Sephiroth: *seufz*

Und dazu duftete er auch noch nach Erdbeeren.

Sephiroth: „Warum denn?“

Zack: „Hast dir wohl ein Frauenparfüm aufgelegt, als du gerade weg warst. Abgesehen davon riechen Erdbeeren wirklich nicht sooooo~ berauschend gut. Gibt tausend bessere Düfte.“

Ich dachte nur noch an ihn.

Zack: „Vielleicht bin ich etwas unromantisch, aber ich kann solche Sätze nicht leiden. Zumal er hier gar nicht in den Zusammenhang passt.“

Nachdem wir Fern geguckt hatten sagte Seph: " Wollen wir zusammen in den Wald gehen?"

Zack: „Noch ein toller Zusammenhang. Wie kommt der denn so plötzlich darauf?“

Sephiroth: „Keine Ahnung. Aber ich habe ein schlechtes Gefühl.“

Zack: „Du... fühlst?!“ O.O

Sephiroth: *death glare*

"Gerne." sagte ich erfreut.

Zack: „Ich hätt so gelacht, wenn der jetzt abgelehnt hätte. Aber dazu müsste Cloud in dieser Geschichte ja sowas wie 'nen eigenen Willen besitzen.“

Sephiroth: „Er hätte wenigstens nachfragen können, was genau der Sephiroth in der Geschichte im Wald eigentlich will. Mir käme das nämlich komisch vor, zumal die beiden ja wohl noch mit dem Umzug zu tun haben müssten.“

Irgendwie war es an dem Abend ruhig und es wehte auch kein Wind.

Zack: „Klingt so, als wäre das unvorstellbar unnormale. Dabei gibt es hin und wieder durchaus Abende, an denen es einfach mal ruhig und schön ist. Herrscht nicht immer Sauwetter.“

Tür: *klopf, klopf*

Aerith: *tritt ein* „Hallo, bin wieder da.“

Sephiroth: „Seh ich. Leider.“

Aerith: „Hier, dein Wasser, General. Zack, der Tee.“

Zack: „Vielen Dank, Süße. Prost!“

alle stoßen an

Zack: „Ich habe noch nie mit etwas Nicht-Alkoholischem angestoßen.“

Aerith: „Irgendwann gibt es immer ein erstes Mal. Der Cloud hier aus der Geschichte wird demnächst ein Lied davon singen können.“

Sephiroth: „...“

Ich war schon im Wald mit ihm, als ich mich komplett anders fühlte.

Zack: „Mmh, mal 'ne kleine Frage: Kann es sein, dass die beiden Satzteile irgendwie nicht zusammenpassen?“

Aerith: „Mir ist der Sinn des ganzen Satzes schleierhaft. Aber gut zu wissen, dass die beiden jetzt zusammen im Wald sind. Hab ich viel verpasst?“

Sephiroth: „Nichts, was einer Erwähnung wert wäre.“

So gelassen und ruhig. Am Himmel war Vollmond.

Nein, das ist kein Wunderwald, oder? dachte ich.

Aerith: „Warum sollte es auch einer sein?“

Sephiroth: „Weil am Himmel der Vollmond stand. Vielleicht gibt es hier außerhalb dieses Wäldchens überhaupt keinen Mond.“

Zack: „Meiner Meinung nach haben die letzten vier Sätze keinen nachvollziehbaren inhaltlichen Zusammenhang. Sieht so aus, als hätte jemand wahllos irgendwelche Sätze kombiniert.“

Aerith: „Vielleicht hat die Autorin ja immer, wenn ihr nichts einfiel, ein zufälliges Buch an einer zufälligen Seite aufgeschlagen und dann den erstbesten, völlig zufälligen Satz eingefügt, den sie da gelesen hat. Das würde in dieser Geschichte einiges erklären.“

Zack: „Und es ist kreativ! Schreib-Dadaismus.“

Wir gingen weiter. Plötzlich sah ich wieder etwas schimmern.

Sephiroth: „Wann hat er denn das letzte Mal was schimmern gesehen?“

Aerith: „Ganz am Anfang. Da hat ein See geleuchtet, dessen Wasser schimmerte.“

Sephiroth: „Ach ja. Hab ich völlig verdrängt.“

Voller Neugier ging ich darauf zu.

Zack: „Uuuuuund es ist...“

Aerith: „Ein Junge!“

Zack: *prustet*

Sephiroth: „Sicher. Ich tippe eher darauf, dass es wieder ein See ist. Oder etwas Ähnliches.“

Es war ein Fluss mit einem Wasserfall.

Zack: „Naja, fast richtig geraten.“

Sephiroth: „War nicht schwer. In dieser Geschichte sind wasserhaltige Objekte und magische Regenschirme das einzige, was schimmert oder leuchtet.“

Doch eigenartig dass man es nicht plätschern hörte.

Sephiroth: „In diesem Wald scheint alles eigenartig zu sein.“

Zack: „Stimmt. Mystische Bäume, sich innerlich verändernde Umgebung, komische Schirme... Nicht zu vergessen die Tatsache, dass man sich in diesem Wald offenbar wegwünschen kann. Und dass Wasser hier so anziehend ist, dass man einfach so, ohne auch nur ein Handtuch dabei zu haben, schwimmen gehen will.“

Aerith: „Und all das ohne Sinn, Erklärung oder dass sich auch nur einer WIRKLICH darüber wundert. Sonst würden sie das alle ja nicht so gelassen hinnehmen.“

Ich sah mich um. Sephiroth war nicht mehr da. Doch das Wasser war viel verlockender für mich.

Aerith: „Kommt euch das nicht auch bekannt vor? Hier wiederholt sich alles.“

Zack: „Wie erwartet, ich hab's ja gesagt.“

Ich zog mich aus und ging hinein. Es war wieder angenehm warm.

Zack: „Wie erwartet...“

Sephiroth: „Sollten Geschichten, besonders Bücher, nicht abwechslungsreich sein?“

Zack: „Gute, ja. Wie gesagt: *Gute.*“

Auf einmal kamen weiße Lichter zum Fluss.

Aerith: „Wie denn? Geflogen? Geschwebt? Geritten? Gefahren?“

Zack: „Nee, die kamen genau wie Sephiroth.“

Aerith: *lacht kreischend*

Sephiroth: *seufzt* „Oh, Mann...“

Ich dachte es wären Glühwürmchen, doch bei genauerem hinschauen sah ich Feen. Ich war total perplex.

Aerith: „Endlich wundert der sich mal.“

Zack: „Du glaubst doch nicht ernsthaft, dass das lange anhält. Spätestens, wenn Sephi auftaucht und seinen nächsten Befehl erteilt, wird Cloud das Gehirn wieder

abschalten.“

Feen, gibt es die nicht nur in Märchen?

Zack: „Eigentlich ja. Zumindest wurde das Gegenteil noch nicht bewiesen.“

Aber es sah so wunderschön aus.

Sephiroth: „Und schon sind alle Zweifel vergessen.“

Zack: „Da kannst du Gift drauf nehmen.“

Ich badete mit den Feen. Von hinten schlich sich jemand an und schlang die Arme um mich.

Zack: „Wer das wohl ist?“

Aerith: „Schwer zu sagen. Vielleicht wird uns die Autorin ja jetzt überraschen.“

Sephiroth: „Glaubst du das wirklich?“

Ich wusste nicht wer es war, doch es war ziemlich angenehm.

Aerith: „Wäre es ihm denn egal, wenn es ein Fremder wäre? Er reagiert ja gar nicht darauf, dass irgendjemand ihn einfach umarmt. Wenn ich nicht wüsste, wer das ist, würde ich zumindest das herausfinden wollen. Vorher kann man das doch gar nicht genießen!“

Obwohl ich erst 19 Jahre alt war, war ich ziemlich reif für mein Alter.

Sephiroth: „Merkt man. Aber was sucht dieser Satz hier eigentlich?“

Aerith: „Besonders, wo er sich gerade in mehrfacher Hinsicht ziemlich unreif verhalten hat.“

Ich drehte mich langsam um und sah dort Seph der mich umarmte.

Aerith: „Überraschung!“

Zack: „Na, wer hat's geahnt?“

Alle: *heben die Hand*

"Woah, du hast mich erschreckt." mein Herz klopfte wie wild.

Aerith: „Hat er es nicht eben noch als angenehm empfunden?“

Zack: „Ich würde sein Erschrecken verstehen, wenn es jemand anderes als Seph gewesen wäre. Aber wenn er die Berührung vorher schon genossen hat... Ich verstehe nicht, wieso er erst erschreckt, wenn er sieht, dass das Seph ist. Den kennt er doch inzwischen ganz gut, oder?“

Aerith: „Aber so oft, wie der ihn sexuell belästigt, ist das fast nachvollziehbar. Vielleicht hätte er sich echt wohler gefühlt, wenn es jemand anderes gewesen wäre.“

Sephiroth: „Ein gutes Gefühl, dass ich selbst hier als Monster dargestellt werde...“

Zack: „Schlimm, oder? Immer auf die Kleinen.“

Sephiroth: „Du... du...“ *Zack mit seinen Blicken töten will*

"Oh, tut mir Leid. Ich wollte dich nicht erschrecken.

Aerith: „Deshalb umarmt er ihn ja auch einfach so von hinten.“

Wollen wir zusammen baden?" fragte er ziemlich zärtlich. Ich antwortete glücklich:" O.K!"

Zack: „Moment mal! Was ist eigentlich aus den Feen geworden? Sind die nicht mehr da oder was?“

Sephiroth: „Offensichtlich nicht. Sonst würde ich mich doch darüber wundern, oder? Oder kann nur Cloud die sehen?“

Aerith: „Ach, ich weiß nicht... Aber unlogisch ist es schon.“

Dann sah ich wie Seph sich auszog und zu mir in ´s Wasser kam. Ich schwamm etwas weiter weg von ihm, denn ich wollte ihm nicht im Weg sein.

Aerith: „Und er hatte Angst davor, erneut gegen seinen Willen von ihm betatscht oder angemacht zu werden.“

Zack: „Ach komm, da steht er doch drauf. Sonst würde er ja nicht mit ihm zusammenziehen.“

Mir wurde totsl heiß.

Alle: ** totsl überrascht sind von dieser unerwarteten Gefühlsregung Clouds**

Zack: „Ganz ehrlich: Langsam könnte Cloud wirklich mal was anderes fühlen als Nervosität und Hitze. Das ist ja langsam wirklich unrealistisch.“

Sephiroth: „Was meinst du mit 'langsam'? Das ist schon lange unrealistisch, und lästig ist es obendrein!“

Sephiroth kam immer näher.

Zack: „Du musst echt ein Profi auf dem Gebiet sein, Seph. Du kannst nicht nur normal kommen, sondern auch immer näher oder von hinten.“

Sephiroth: **spielt mit** „Tja, das nennt man *Erfahrung*. Ein Fremdwort für dich, was?“

Aerith: „Das ist durchaus mög-“

Zack: **unterbricht sie** „Hey, warum fällst du mir in den Rücken? Du bist doch meine Freundin!“

Aerith: „Ja, aber... Du hattest nie... mit mir... zu Lebzeiten jedenfalls nicht... Warst ja ständig auf Missionen...“

Sephiroth: **hält sich die Ohren zu** „Ich will das nicht wissen, ich will das nicht wissen...“

Dann stand er Angesicht zu Angesicht bei mir. Ich guckte ihm in ´s Gesicht und sah dass er rot war.

Zack: „Wow, wir haben Abwechslung! Diesmal ist nicht Cloud rot, sondern Seph!“

Aerith: „Hey, Sephiroth, lies das mal! Seph?“

Sephiroth: **sich immer noch die Ohren zuhält** „Ich will das nicht wissen...“

Aerith: *zieht ihm die Hände von den Ohren* „Stell dich nicht so an, wir haben doch schon aufgehört, über dieses Thema zu sprechen! Hier, lies weiter!“

Sephiroth: *stöhnt* „Was denn, wieso bin ich denn jetzt rot? Obwohl, wenn ich so darüber nachdenke...“

Zack: „Ja...?“

Sephiroth: *hält sich die Augen zu* „Ich will das nicht wissen...“

Ich dachte: Guck mal lieber ob er Fieber hat.

Zack: „Cloud lernt echt schnell. Regel Nummer 1: Ein Mensch, der rot im Gesicht ist, hat Fieber. Hat Sephiroth so festgelegt.“

Sephiroth: *hört bei der Erwähnung seines Namens auf, sich die Augen zuzuhalten* „Was ist denn nun schon wieder?“ *liest die nächste Zeile* „Oh... Er will mich auf Fieber testen?“

Zack: *kichert*

Sephiroth: „Hoffentlich macht Cloud das nicht so, wie Zack es sich gerade vorstellt.“

Zack&Aerith: *lachen*

Also legte ich meine Stirn gen seine.

Zack: „Aber tragischerweise erreichte er sie nie.“

Sephiroth: „Wie kann man nur zweimal den gleichen Ausdruck falsch verwenden?“

Aerith: „*Könnte* etwas damit zu tun haben, inwiefern man die Bedeutung dieses Ausdrucks verstanden oder eben *nicht* verstanden hat... Aber das ist nur eine Theorie.“

Er hatte kein Fieber, aber er sah mich so heiß an. Also drehte ich mich um weil ich sonst nicht mehr konnte.

Aerith: „Wieso das denn? Wieso kann Cloud nicht mehr, wenn Sephiroth heiß ist?“

Sephiroth: „Ich bin anscheinend so heiß, dass Cloud in meiner Nähe schon Gefahr läuft, lebendig gebraten zu werden.“

Zack: „Ich find es aber merkwürdig, dass er sich 'umdreht'... Das kommt ja schon fast einer Aufforderung gleich.“

Sephiroth: „Bitte, Zack, mach es nicht noch schlimmer...“

Zack: *grinst*

"Was hast du?" fragte er sofort.

Zack: *ahmt Clouds Stimme nach* „*Ach nichts, Sephi-Schatz, alles in bester Ordnung. Ich hab zwar gehofft, dass du diese Geste ohne Hilfe verstehst, aber wenn nicht, dann eben nicht...*“

Sephiroth: *wird rot... vor Zorn*

Aerith: *lacht* „Guck mal, Zack, wie Sephi grade aussieht!“

Zack: „Oh, wie süß! Ganz rot! Ob er wohl Fieber hat?“

Sephiroth: „Ein anderer Grund fällt dir wohl nicht ein, was? Denk mal ganz genau nach.“

Zack: „Später, ja? Lass uns weiterlesen.“

"Nichts."

*"Cloud, du kannst es mir sagen!" erwiderte er zärtlich und legte seine Arme um mich.
"Ich..."*

Sephiroth: **ohne seine Stimme zu verstellen** „Ich verbrenne, Sephiroth!! Also lass mich gefälligst los!“

*"Ja?" fragte er interessiert.
Da drehte ich mich um und küsste ihn zärtlich.*

Zack: **freut sich** „Yeah, wird Zeit!“
Aerith: **nachdenklich** „Bisschen sehr plötzlich und zusammenhangslos, oder?“
Sephiroth: **noch bleicher als sonst** „Urgh...“ **würg**

Als ich merkte was ich tat sagte ich vorsichtig:" Oh. Tut mir Leid. Das wollte ich nicht!"

Zack: „Genau, denn eigentlich stehe ich gar nicht auf Männer.“
Aerith: „Die Standardfloskel Nummer 1.“
Sephiroth: „Ihr lest sowas ganz schön oft, kann das sein?“
Aerith: **nickt** „Stimmt. Und trotzdem fühle ich mich jedes Mal, als würde ich sowas zum ersten Mal lesen. Auf was für Ideen die Leute so kommen...“
Zack: „Also, ich find's lustig.“
Sephiroth: „War ja so klar...“

Sephiroth sagte erst nichts und lächelte nur glücklich. Dann knuddelte er mich und flüsterte mir in´s Ohr:" Pscht! Das macht doch nichts. Wollen wir nach Hause gehn?"

Zack: „Stimmt ja, 'Zu mir oder zu dir' kann er ja nicht mehr sagen, jetzt, wo die beiden zusammenleben.“
Aerith: „Aber würden sie nicht zusammenleben, wäre jetzt sicher dieser Satz gekommen.“

Beschämt stimmte ich zu und wir gingen nach Hause. Ich schlief im eigentlichem Gästezimmer und Seph bei sich.

Aerith: „Also hat Cloud doch kein Zimmer für sich allein?“
Zack: „Mann, was für ein schlecht geplanter Umzug.“
Sephiroth: „Und welchen Sinn hat jetzt eigentlich dieser komische Ausflug in den Wald gehabt? Und das mit den Feen?“
Zack: **sieht plötzlich sehr wütend aus** „Mann, ich hasse es, wenn Handlungsstränge einfach so angefangen und dann nicht weitergeführt werden. Das schmilzt mir das Gehirn.“

Mitten in der Nacht wurde ich wach und konnte nicht mehr einschlafen. Wie von selbst ging ich nach Sephiroth

Sephiroth: „Wohin?“
Aerith: „Nach Sephiroth. Offensichtlich gibt es irgendetwas, was nach dir benannt wurde. Eine Stadt namens 'Sephiroth' vielleicht oder ein Stadtteil, eine Bar, eine Hotelkette, ein Land...“

Zack: „Oder 'nach Sephiroth' ist eine Zeitangabe.“

Sephiroth: „Und was soll die bedeuten?“

Zack: „'Nach dem Weltuntergang'.“

Sephiroth: *staubtrocken* „Haha. Witzig.“

und legte mich bei ihm in´s Bett.

Sephiroth: „Ach, die meinen doch mich!“

Aerith: „War aber nicht zu erkennen, das musst du zugeben!“

Zack: „Interessiert euch nicht eher, was Cloud jetzt bei Sephi im Bett macht?“

Sephiroth: „Zack, du Idiot! Ich hatte diese Tatsache schon fast verdrängt!“

Er bekam davon nichts mit. Erst da fühlte ich mich wieder wohl und schlief in seinen Armen ein.

Sephiroth: „Hat der sich meine Arme etwa selbst um den Körper gelegt?“

Zack: „Ne, das hast du sicher unbewusst im Schlaf gemacht. Hat die Autorin nur vergessen, zu erwähnen.“

Aerith: „Irgendwie bemüht sich die FF wirklich, die gängigsten Klischees über frische Homo-Beziehungen zu erfüllen...“

Sephiroth: „Ganz langsam, ja? NOCH ist es KEINE 'frische Homo-Beziehung!'“

Später wachte ich wieder auf. Diesmal war Seph nicht im Bett.

Zack: „Der hat sich nämlich in der Zwischenzeit weggewünscht, um dieser FF zu entkommen.“

Sephiroth: „Schön wär's. Dann würde Cloud sich wahrscheinlich vor lauter Kummer die Pulsadern aufbeißen, sterben und der Mist hier wäre zu Ende.“

Aerith: „Mach dir mal keine falschen Hoffnungen. Umso enttäuschter bist du, wenn es nicht so kommt. Glaub mir: Ich spreche da aus Erfahrung.“

Ich war traurig, also ging ich auf´s Klo und dann wieder in´s Bett von ihm. Doch einschlafen ging nicht. Ich dachte nach: Was hat er wohl nur? Habe ich was falsch gemacht?

Sephiroth: „Ich könnte jetzt einiges aufzählen, was er falsch gemacht hat... Aber das würde die Sache nur unnötig in die Länge ziehen.“

Ganau dann kam er in´s Zimmer.

Zack: „Wer oder was ist 'Ganau?'“

Aerith: „Ich bin nicht sicher... Es kann kein Substantiv sein und auch kein Verb, denn in dieser Satzkonstruktion wäre beides sinnlos...“

Sephiroth: „Genau deshalb passt dieses Wort in diese Geschichte rein. Es ist genauso sinnlos wie der ganze Rest.“

Ich tat als ob ich schlafen würde und Seph legte sich zu mir in´s Bett. Er legte einen Arm um mich. Doch dann küsste er mich.

Sephiroth: „Igit!! Oh, wie eklig!“ *wird langsam grün*

Aerith: „Ganz ruhig, ja?“

Zack: „Hat er nicht gerade eben schonmal fast gekotzt?“

Aerith: „Bei FF-Sephiroths und FF-Clouds erstem Kuss, ja.“

Zack: „Oh je. Sephiroth, rei dich zusammen! Das Schlimmste kommt schließlich erst noch!!“

Sephiroth: *wird vor unguuten Vorahnungen wieder bleich, ist zu aufgewühlt, um sich zu übergeben*

Zack: „Na bitte. Geht doch.“

Ich wusste nicht was zu tun war und öffnete die Augen.

Aerith: „Ein guter Anfang.“

Sephiroth: „Genau! Los, Cloud! Schlag ihn! Trete ihn!“

Zack: „Du willst, dass FF-Cloud dein FF-Ebenbild schlägt? Bist du Maso, oder was?“

Sephiroth: „berhaupt nicht! Aber Cloud soll irgendwas tun! Irgendetwas, damit das aufhört, bevor es überhaupt angefangen hat! Ich will das nicht lesen müssen!“
hyperventiliert fast

Zack: „Oh... Sag mal, Aerith, war ich eigentlich damals auch so schlimm?“

Aerith: „Bei deiner ersten FF? Erinnerst du dich überhaupt noch an die? Von der hast du vor lauter Kichern doch eh nicht viel mitbekommen.“

Sephiroth hatte sie genüsslich geschlossen und bekam davon nichts mit. Da beschloss ich es dabei zu belassen und schloss ebenfalls die Augen.

Aerith: „Denn wenn Sephi es für richtig hält, wird es wohl auch richtig sein.“

Danach legte sich Sephiroth wieder hin und schlief mit mir in seinen Armen ein.

Zack: „Wieder so ein Stück sinnloser Handlungsbrocken. Echt lästig, dass immer wieder Sachen angefangen, aber nicht beendet werden.“

Sephiroth: *erleichtert* „Sag das nicht. Ich bin echt froh, dass dieser Handlungsstrang nun zu einem abrupten Ende gefunden hat.“

Am nächsten Tag wachte ich auf.

Aerith: „Wäre komisch, wenn nicht.“

Zack: *kichernd* „Genau. Nach so wenig Action gibt es ja auch gar keinen Grund, tagelang durchzuschlafen.“

Sephiroth war schon aufgestanden. Mde stand ich auf und ging zum Badezimmer. Auf den Weg dahin roch ich etwas.

Zack: „Da musste wohl jemand groß.“

Aerith: *grinsend* „Das dachte ich auch gerade.“

Sephiroth: „Solche Gedankengänge passen gut zu eurem Niveau.“

Zack: „Och, Sephi!“ *schmolzt gespielt*

Dann sah ich durch einen Türspalt Seph beim Kochen zu.

Aerith: „Oh, du kannst kochen?“

Sephiroth: „Ja. Vor Wut.“ *knackt mit den Knöcheln*

Zack: „Ansonsten aber nicht. Das hatten wir damals bei SOLDIER nie nötig, also woher sollte er es können?“

Er pfeifte glücklich.

Zack: „Bis gerade eben hatte ich noch Hoffnung gehabt... Aber jetzt ist es wirklich an der Zeit, die Grammatik zu beerdigen. Aerith, haben wir noch Platz im Lebensstrom?“

Aerith: „Für die Grammatik? Das muss ich erst überprüfen. Aber ich denke schon. So wenig Aufmerksamkeit, wie sie in den letzten Jahren bekommen hat, wird die Grammatik bestimmt schon längst eingegangen und geschrumpft sein.“

Ich hatte Mühe, wendete doch den Blick von ihm ab und ging in 's Bad. Beim duschen passierte es:

Sephiroth: „Was denn nur?“

Aerith: „Er rutschte aus und brach sich den kleinen Zeh.“

Zack: „Er entdeckte, dass er ein Mann ist.“

Aerith: „Er fand die tot geglaubte Grammatik wieder, die zu Tode erschöpft und halb verhungert im Abfluss steckte und um ihr Leben schrie.“

Zack: „Er merkte – leider zu spät – dass er sich zu Sephiroth unter die Dusche gestellt hatte und erlebte sein erstes Mal überraschenderweise nicht mit Sephiroth.“

Sephiroth: „ZACK!! Hör auf mit solchen Andeutungen!“ *schnauf* „Abgesehen davon traue ich der Autorin solche nicht vorhersehbaren Wendungen gar nicht zu.“

Zack: „Mann, du bist vielleicht gemein!“

Sephiroth platzte herein und sah mich nackt.

Sephiroth: „Ach, wenn's weiter nichts ist...“

Aerith: „Genau. Ist ja nicht das erste Mal. Es muss mindestens das dritte Mal sein, schließlich hat Sephi Cloudi, als der 'Ohnmächtig' war, eine von seinen Hosen angezogen und Cloudi später noch dazu genötigt, sich vor seinen Augen anzuziehen. Ist also schon längst nichts Besonderes mehr.“

Ich bekam erst nichts davon mit, doch als ich jemanden hörte, guckte ich.

Zack: „Wenn er nichts mitbekam, ist dann der Ausdruck 'reinplatzen' nicht etwas falsch gewählt?“

Aerith: „Eigentlich ja. Ich hab mir das jedenfalls so vorgestellt, dass Sephi wie ein grober Holzfäller die Tür aufreißt und plötzlich mitten im Raum steht. Wenn Cloud ihn aber nicht bemerkt hat, muss der sich in den Raum geschlichen haben...“

Sephiroth: „Oh Mann, wenn das die Buchautoren der Zukunft sind, sehe ich schwarz für Gaias Literatur...“

Sephiroth stand da nackt und kam dann auf die Dusche zu.

Aerith: „Sephiroth läuft auffallend oft nackt oder halbnackt rum, findet ihr nicht?“

Zack: „Verblüffend, oder? Und er kommt auch sehr oft.“

Sephiroth: „ZACK!!“

Ich tata als wüsste ich von nichts.

Aerith: *lacht*

Zack: „Geil, echt. Sehr kreativ.“

Sephiroth: „Könnte man glatt einen neuen Schreibstil draus machen, was?“

Zack: „Und wie nennen wir den? 'Tataismus'?“

Aerith: *unterdrückt weiteres Lachen* „Ich 'tutu' mal so, als hätte ich diesen Satz gar nicht gelesen. Sonst komme ich heute nicht mehr runter.“

Dann umarmte er mich von hinten und flüsterte mir in´s Ohr:“ Darf ich auch hier duschen?“

Aerith: „Wieso fragt der? Ist doch sein Haus, sein Badezimmer, seine Dusche...“

Zack: „...sein Cloud, den er bereits mehrfach nackt gesehen hat...“

Sephiroth: „Weitest das nicht so sinnlos aus, ja? Im Gegensatz zu euch genieße ich solche Szenen nämlich NICHT!“

„Ja.“ sagte ich nervös

Zack: „Wie immer.“

und drehte mich um.

Aerith: „Und auch das tut er nicht zum ersten Mal.“

Er sah einfach fabelhaft aus. So erotisch. Ich schmolz fast weg. Ich hätte nicht gedacht dass er sogar mit mir duschen wollte, aber es war wunderbar.

Sephiroth: „Was für eine übertriebene Begeisterung...“

Zack: „Ach komm, das geht noch! Freu dich lieber, dass die Autorin der FF offensichtlich so ein großer Fan von dir ist!“

Sephiroth: „Da gibt es absolut keinen Grund zur Freude! Ich brauche keine Fans, die gleichzeitig auch Fans von Cloud sind und mich deshalb mit ihm verpaaren wollen! Außerdem habe ich genug andere Fans! Auf die eine kommt es nicht an!“

Aerith: „Oh, oh... So spricht man doch nicht über die Leute, die einen anhimmeln, oder?“

Zack: „Ganz genau. Obwohl, bei Sephiroth ist das eigentlich nachvollziehbar, Aerith-Schnuckel. Er wollte doch den ganzen Planeten mit Meteor zerstören, nicht?“

Aerith: „Das ist richtig.“

Zack: „Na also. Da wären alle seine Fans ohnehin gestorben.“

Aerith: „Stimmt...“

Sephiroth: „Wenn ihr nur wüsstet, wie sehr ihr nervt... Seid froh, dass mein Schwert nicht hier ist.“

Mir wurde sofort wieder heiß und ich bekam ein tiefes rot in´s Gesicht.

Aerith: *gähnt*

Sephiroth: *verleiert die Augen*

Zack: „Abwechslung, die begeistert...“

Ich sah Sephiroth in die Augen. Er sah mich an als ob er total scharf wäre.

Zack: „Das könnte man wahrscheinlich an einem anderen Körperteil viel besser ablesen als an den Augen.“

Aerith: *kichert hinter vorgehaltener Hand*

Sephiroth: „Ihr seid wie Kindergartenkinder. Nur schlimmer.“

Zack: „Ach komm. Du bist doch nur neidisch, weil wir beide im Gegensatz zu dir wenigstens ansatzweise mal so etwas wie ein Sexualleben gehabt haben.“

Sephiroth: „Als ob ich es nötig hätte, auf solche niederen menschlichen Instinkte neidisch zu sein...“

So einem heißen Blick konnte ich nicht widerstehen.

Aerith: „Ist 'widerstehen' überhaupt ein Wort?“

Zack: „Durchaus. Theoretisch. Muss irgendwas mit 'Wiederauferstehung' zu tun haben.“

Sephiroth: „Aber das ergibt hier doch gar keinen Sinn!“

Zack: *trocken* „Stimmt.“

Wie von selbst drehte ich mich um.

Sephiroth: *stöhnt*

Zack: „Meine Worte, Seph. Aber diesmal ist das BESTIMMT eine Aufforderung.“

Sephiroth: „Bitte nicht...“

Zack: „Doch, doch. Stell dir die Szenerie doch mal vor! Du gehst zu jemanden unter die Dusche, ihr seht euch lange in die Augen, die Person errötet – und dreht dir ihren nackten Rücken zu. Das KANN einfach nur eines bedeuten!“

Sephiroth: „Zack, vielleicht sollte man dich daran erinnern, dass nicht alle Menschen so komisch denken wie du.“

Doch Seph umarmte mich und küsste mir den Nacken. Es fühlte sich wahnsinnig an. Also drehte ich mich um.

Sephiroth: „ZUM WIE VIELTEN MAL, VERDAMMT!?!?“

Aerith: „Also, langsam wirst du hysterisch. Das sind doch nur harmlose Wortdoppelungen.“

Zack: „Harmlos sind sie nur, wenn sie in kleinen Dosierungen vorkommen. In größeren Mengen wie hier können manche Menschen allergisch darauf reagieren. Die Höhe der Reizschwelle unterscheidet sich hierbei von Mensch zu Mensch, weshalb einige bereits auf mittelstark erhöhte Werte reagieren, wie man an Sephi hier sehen kann. Bei den meisten Allergikern – zu denen auch ich gehöre – ist aber eine bedeutend höhere Dosis vonnöten, ehe eine sichtbare Reaktion stattfindet.“

Aerith: „Zack, du bist ja so klug!“

Sephiroth: *ist in sich zusammengesackt, murmelt vor sich hin* „...wahnsinnig... Ich werd... wahnsinnig...“

Sephiroth sagte: "Ich hoffe du bist mir jetzt nicht sauer, aber ich liebe dich!"

Sephiroth: *wird so weiß, dass er fast durchsichtig ist* „Ich... ich... Mir ist... so...“ *liegt halb auf dem Schreibtisch, unfähig, sich noch aufrecht zu halten*

Aerith: *tätzelt seinen Rücken* „Sephiroth! Was ist denn los? Sag doch was!“

Zack: „Ich glaube, er stirbt grad den Hirntod.“ *trinkt den letzten Schluck seines Tees*

Aerith: „Das ist nichts Schlimmes, oder? Ich meine, richtig sterben kann er ja nicht noch mal...“

Sephiroth: *schreckt hoch* „WAS DENN, ECHT NICHT?! ...Ach so, stimmt ja. Ich bin ja schon tot. Schade.“

Zack: „Tja, mein Freund, wie du siehst, gibt es hier wirklich gar keine Fluchtmöglichkeit für dich. Pech gehabt.“

Weil mir so heiß war fiel ich um.

Zack&Aerith: *spontaner Lachkrampf*

Sephiroth: *endgültig wieder zu sich gekommen* „Nicht so laut! Schont meine feinstofflichen Nerven!“

Zack: *weint vor Lachen* „Aber... aber Sephi... dieser Ausdruck...“ *lacht weiter*

Sephiroth: „Klingt wie aus dem Kindergarten, ich weiß. Na und? Reißt euch zusammen!“

Zack&Aerith: *kommen langsam wieder runter*

Als ich aufwachte lag ich in Sephiroth's Bett. Er kam in's Zimmer rein und fragte: "Alles O.K? Tut mir Leid. Das wollt ich nicht!"

Zack: „Sieht so aus, als sei Sephiroth mal wieder so heiß gewesen, dass Cloud fast verbrannt wäre. Oder warum entschuldigt er sich bei Cloud?“

Aerith: „Er denkt, sein Liebesgeständnis hätte ihn zusammenklappen lassen.“

Zack: „Oh Mann. Sei ehrlich: Als wir beide damals noch frisch verliebt waren, haben wir uns da auch so unmöglich benommen?“

Aerith: „Nun... nicht ganz. Wir haben uns auf eine erwachsenere Art wie Kinder benommen.“

Sephiroth: „Hätte mich auch gewundert, wenn ihr beide euch genauso angestellt hättet. Ich denke nicht, dass man durch ein Liebesgeständnis bewusstlos werden kann.“

Zack: „Ich auch nicht. Aber vielleicht kann man davon ja zu einem 'Ohnmächtig' werden?“

Sephiroth: „Aaargh!“

"Ist schon gut." erwiderte ich.

Dann kam Seph näher und setzte sich mit einem Stuhl vor mich hin. Ich beugte mich nach vorne und küsste ihn.

Sephiroth: „Aufhören... Bitte aufhören...“

Aerith: „Tja, Sephiroth, da musst du jetzt durch.“

Sephiroth: „Wieso sagst du das? Geht ES etwa JETZT los?“ *Panik*

Aerith: *grinst* „Lies einfach weiter, Großer... Du wirst schon sehen...“

"Tut mir Leid wegen eben. Ich wollte nicht umfallen." sagte ich noch etwas benommen von seinen Worten.

Zack: „Sogar Sephiroths Liebe und Zärtlichkeiten sind gefährlich. Ein Liebesgeständnis von ihm lässt dich umfallen, seine Worte machen benommen...“

Aerith: „Sicher, dass Cloud nicht von dem Kuss so benommen war?“

Zack: „Aerith, gehen wir da mal logisch ran: Wenn es so wäre, würde das doch auch so da stehen, oder?“

"Ich hoffe es ist dir nicht unangenehm wegen dem was ich gesagt habe. Tut mir Leid!"

Zack: „Zu spät, mein Freund. Darüber denkt man nach, *bevor* man jemanden mit einem Liebesgeständnis auf den Boden seiner Dusche befördert.“

"Nein, nur es kam halt plötzlich. Ich hatte nicht damit gerechnet!"

Aerith: „War ja auch echt nicht abzusehen gewesen. Sephiroth hat ja vorher wirklich keinerlei Anzeichen dafür gezeigt, dass er für Cloud mehr als normale, WG-typische Freundschaft empfinden könnte, oder?“

Zack: „Aber echt. Total hinterhältig.“

Sephiroth: „Ich glaube, der Cloud aus dieser Geschichte hätte nicht mal damit gerechnet, wenn die beiden schon seit Jahren eine innige Lie... Lie...“ **erschauert** „...Liebesbeziehung gehabt hätten.“

Zack: „Yeah. FF-Cloudi ist vielleicht 'ziemlich reif' für einen Erst-Neunzehnjährigen, aber natürlich viel zu rein und unschuldig, um über solche Themen auch nur ansatzweise nachdenken zu können.“

Ich wurde rot

Sephiroth: **hält sich die Haare vor die Augen, zittert bedrohlich**

und zog die Decke über meinen ganzen Körper. Jetzt erst sah ich dass ich nackt war.

Aerith: „Das wird wohl bald zum Dauerzustand in dieser FF.“

Zack: „Hoffentlich.“

Sephiroth: „Hoffentlich nicht! Oder hast du etwa irgendwelche Fantasien, in denen ein nackter Cloud vorkommt?“

Zack: **überlegen lächelnd** „Keine, die mir nicht bereits von einer ZackxCloud-FF befriedigt worden wäre.“

Sephiroth: **sprachlos**

Ich tauchte wieder auf und fragte:" Wieso bin ich nackt?"

Aerith: „Dass der da echt noch nachfragt... Er war doch inzwischen mehr nackt als angezogen.“

"Ja, du bist doch mitten beim Duschen umgekippt.

Sephiroth: „Was denn, hat mein FF-Abbild etwa Cloud einfach so nackt und nass wie er war in sein Bett gelegt? Hätte er ihn nicht wenigstens vorher abtrocknen können, wenn er ihm schon nichts anziehen will?“

*Willst du jetzt schlafen, oder soll ich dir was zu essen oder zu trinken bringen?"
"Das einzigste was ich will (Bist du! dachte ich) ist dass du neben mir liegst."*

Zack: „Cool, Cloud kann in Klammern denken.“

Aerith: „Sephiroth, Vorsicht! Halt dir beim nächsten Satz besser die Augen zu!“

Sephiroth: „Wieso denn?“ *liest reflexartig weiter*

Dann wurde ich rot.

Sephiroth: „...“

Aerith: „Nun... deswegen. Sephiroth, geht es?“

Sephiroth: *kaum wahrnehmbares Kopfschütteln*

"O.K.Aber sei nicht sauer wenn ich beim schlafen die Arme um dich schlinge. Das passiert mir nämlich immer." sagte Sephiroth und zog sich bis auf die Hose aus.

Zack: „Der weiß schon nach... keine Ahnung, wie viel oder wenig Zeit vergangen ist, dass er Cloud im Schlaf immer umarmt? Woran merkt der das eigentlich im Schlaf?“

Aerith: *stubst Sephiroths Nase an*

Sephiroth: *keine Reaktion*

Dann legte er sich neben mich in ´s Bett. Ich war glücklich.

Zack: „Der reinste Klischeesatz, man sollte... Ähm, Aerith?“

Aerith: „Was denn?“

Zack: „Wieso sind Sephiroth und du eigentlich so still geworden?“

Aerith: „Nun, also...“ *nickt in Sephiroths Richtung*

Sephiroth: *wippt leicht vor und zurück*

Zack: „Oh... Sieht so aus, als bräuchten wir eine Pause.“

Aerith: „Finde ich auch. Komm, wir verfrachten Sephiroth auf die Couch da hinten und warten ab, bis er wieder ansprechbar ist.“

Das nächste Kapitel wird doppelt hochgeladen werden... Einmal zensiert und einmal in der Ab-18-Version... Und dann war es das schon fast mit dem Wald des Grauens...

Nun... Ich hoffe, ihr hattet Spaß! Man liest sich mal wieder!

SmilingMana

PS:

Vielen Dank an alle, die mich auf ihrer Favo-Liste stehen haben!

